

Die **PARTEI**

präsentiert

# Das letzte Protokoll

Sitzung  
vom  
09.04.2025

## Neu:

- ✎ Zum ersten Mal überarbeitet
- ➖ Jetzt 30% weniger beleidigend und diffamierend
- ➕ 150g extra politisches Gewicht
- 💎 Brillanter Gonzo-Journalismus!

## Spezial:

Der literarische  
Kniff!

## EXKLUSIV

In dieser Ausgabe:  
Die Original-Rede aus dem Schulausschuss  
in voller Länge!



Inklusive TOP 12:  
Antrag der Fraktion FÜR PADERBORN  
auf Aussprache bezüglich des Verhaltens des SB Carniel

## Protokoll

### zur Sitzung des Schulausschusses

am Mittwoch, den 09.04.2025, um 17:00 Uhr

### in der Mensa der Grundschule Stephanus

Hallo Leute, spannende Sitzung könnte das heute werden, von der ich berichte. Ausnahmsweise bin ich auch mal ein bisschen vorbereitet. Ein Tagesordnungspunkt ist nämlich mir bzw. den Protokollen gewidmet. Das wird interessant. Es wird also gewissermaßen einen literarischen Kniff geben, wenn die Protokolle über sich selbst berichten müssen. Ich bin gespannt, wie ich das machen werde.

Mittlerweile wurden die Protokolle wohl von einigen hier gelesen. Das soll nicht abgehoben klingen. Ich hätte wirklich nie mit einer so großen Leserschaft gerechnet. 3-4 Leute hatte ich immer so im Blick, beim Schreiben der Protokolle. Wenn überhaupt. Ich selbst habe sie ja nicht Mals gelesen, sondern nur geschrieben. Naja, jedenfalls war ich bislang immer nur der Typ, der hier sitzt und wie wild in seine Tasten tippt. Jetzt wissen alle, was ich da so tippe. Und ich tippe schon wieder wie verrückt. Ich tippe und tippe. Ich tippe jetzt mal extra laut, ist gerade so schön still. Jajajajajaj. Laut und Ausrufezeichen !!!!! Ah, mit kleinem Finger geht nicht so laut. Leerzeichen Ja, die sind laut ! ! ! ! Sehr gut.

So, dann steigen wir mal ein in die Sitzung. Punkt 1 ist auch schon durch. Hab am Rande mitbekommen, dass es irgendwas mit einer Turnhalle war und es sei schade oder so. Einwendungen gab's wohl auch nicht, zumindest nicht zu der offiziellen Niederschrift. Hohoho... Mit Punkt 3 sind wir auch schon durch, jetzt Punkt 4.

#### **1. Eröffnung der Sitzung und Bekanntgabe von Mitteilungen**

#### **2. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Schulausschusses vom 29.01.2025**

#### **3. Benennung eines beratenden Mitglieds im Schulausschuss (Vertretung Schülerschaft)**

#### **4. Feststellung der Prämien aus dem Projekt "Klimaschutz an städtischen Schulen" für das Jahr 2024**

Kurzer Vortrag. Wortmeldung. Jetzt Lex, irgendwas mit Bibel und Totsünde. Antwort ist freundlich. Röhrig sagt jetzt was, er ist für den Antrag. Krugmann sagt, dass Einsparungen super bezüglich Klimaschutz sind und begrüßt das Ganze ebenfalls. Auch der Fuchs kann sich da nur anschließen. Oh, merkt ihr ich bin heute sehr inhaltlich und sachlich unterwegs. Liegt wahrscheinlich an den Vorwürfen und Anschuldigungen, die es gegen die Protokolle gab. Die Linke zu meiner Rechten begrüßt es auch. Sie hätte gerne alle Schulen dabei.

## **5. Einrichtung einer Schulstraße in der Stresemannstraße Referent/in: Herr Josephs, Amt für öffentliche Ordnung**

Bericht vom „Amt für öffentlich Ordnung“. Was er sagt, kann ich aus eigener Erfahrung bestätigen. Es soll dort die erste „Schulstraße“ in Paderborn geben. Elternhaltestelle wird zu wenig genutzt. Verkehrschaos. Weitere Ausführungen, ich kann erstaunlicherweise ganz gut folgen, worunter natürlich das Protokoll leidet. Ich hab ma gehört, Multitasking gibt's nicht. Man kann sich immer nur auf eine Sache konzentrieren und Multitasking ist demnach einfach nur ganz schnelles hin- und her switchen der Aufmerksamkeit. Das finde ich überzeugend. Ups, direkt nicht zugehört. Das bestätigt die These.

So, ich bin wieder da. Beschilderung, umfangreiche Polizeikontrollen. Mal gucken, ob das laufen wird.

Es gibt diverse Nachfragen.

Kurz, ein nennenswerter Versprecher: „man war wenig uneinsichtig“. Außerdem nennenswert: „Politessen“. Ist das noch politisch korrekt?

Lex findets doof, dass die Schilder teuer sind. Und die wertvolle Polizeiarbeit sollte dafür nicht verschwendet werden. Können das nicht Schülerlotsen oder Eltern machen. „Peer to peer“. Ist doch besser, als wenn der „Schutzmann“ zurechtweist. Die Polizei wird doch woanders gebraucht.

Die Diskussion zieht sich etwas. Die Chefin weist auf die große Uhr an der Wand hin und dass sich hinterher keiner beschweren soll, wenn es zu lange dauert. Wer beschwert sich denn hier? Macht doch voll Spaß!

Immer wenn ich was tippe, gucken mich die Leute an. Schreibt der gerade über mich was? Komme ich im nächsten Protokoll wohl besser weg?

Jetzt nochmal Lex. Recht auf Autofahren. Walking Busses sind ja ganz gut. Körperliche Bewegung (bin verwundert, dass er nicht Ertüchtigung gesagt hat) ist ja gut, gerade bei Heranwachsenden.

Antrag wird fast einstimmig angenommen, bei einer Enthaltung vom Autofahrer.

## **6. Mündlicher Bericht zum Stand der Personalgewinnungsoffensive zur Umsetzung des zukünftigen Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung in der OGS**

Langer Monolog der Verwaltung zu Personalgewinnungsoffensive. Ich schaue in die Runde. Vier Leute tippen in ihr Handy.

Es gibt ein paar Meldungen. Anscheinend wird hier auch durchaus zugehört. Von mir aber nicht.

Fuchs sagt was, Röhrig auch. SPD und Linke kommen auch noch zu Wort.

## **7. Feststellung der Ergebnisse der Abstimmungen zur Umwandlung der Schulart an den Grundschulen Marienloh und Elisabeth im Schuljahr 2024/25**

Es wird nach 4 Jahren abgestimmt, wenn so lange weniger als 50% an einer katholischen Schule katholisch sind, ob die Schule katholisch bleiben soll. Das Ergebnis aktueller Abstimmungen lautet....  
Trommelwirbel: Marienloh bleibt katholisch. Trommelwirbel: Elisabeth wird umgewandelt. Tadaaaa!

Lex fragt nochmal nach, ob die Stimmauszählung nochmal geprüft wurde, weil es ja so knapp war. Nicht das da Wahlbetrug im Spiel ist und die Schule eigentlich katholisch bleiben müsste.

Beschlussvorschlag wird fast einstimmig angenommen. Nur eine Enthaltung vom Autofahrer.

## **8. Umwandlung der katholischen Grundschule Elisabeth in eine Gemeinschaftsschule**

Geht schnell. Oh doch, noch ne Nachfrage von Lex. Was ändert sich für die Kinder? Geht aber trotzdem schnell. Einstimmig angenommen.

## **9. Anmeldungen an den weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2025/26**

Gibt keine Frage zu den Ausführungen. Doch. Den Typ kenne ich nicht. Gesamtschulen werden beliebter. Ich kann nicht richtig zuhören. Draußen spielen Kinder. Der Typ redet weiter. Es wird geantwortet. Räume, Lehrerkapazitäten, räumlich Kapazitäten, Personal, Gebäude, Lehrer, viele Wörter die das gleiche meinen. Bauliche Maßnahmen, Differenzierungsräume. Reimt euch was zurecht daraus.

Es gibt wieder ein bisschen Diskussion. Jetzt ist Krugmann dran, direkt beginnen einige Seitengespräche.

Röhrig noch. Die Hauptschule muss nicht zwangsbeatmet werden, aha. Und noch ein Wehrmutstropfen. Oh je.

Viele Schulleitungen anwesend. Es wird ein bisschen in die Runde gefragt. Die Schulleitung von der Gesamtschule Elsen plaudert ein bisschen aus dem Nähkästchen über die Anmeldungen usw.

Interessant, es gibt 6 Aufnahmekriterien: Geschwister, Mädchen / Jungen, Herkunftssprachen, Schulwege, ... ich komm nicht so schnell mit. Aber soll man sich als Schule wohl nicht dranhalten, weil man das als Eltern immer anfechten kann. Deswegen gibt es nur noch Punkt 6: Das Losverfahren. Kurz durchzählen, oh, da bin ich ja immerhin auf 5 gekommen. Ein Kriterium fehlt. Zu meiner Verteidigung muss man sagen, dass der die richtig fix runtergerattert hat. Lostopfverfahren wird noch erläutert. Verstehe ich nicht. Naja. Es wird jedenfalls nur aus dem dritten Topf gezogen. Ich glaube 1 Gymnasium, 2 Real und 3 Hauptschule - Empfehlung. Aber fragt mich nicht. Die meisten hier sind ein bisschen entsetzt. An Verwaltungskriterien sollen die sich nicht halten, laut Gerichtsbeschlüssen und Empfehlungen der Bezirksregierung. Oder so. Ey, ich hab keine Ahnung. Das klappt hier nicht, das Inhaltliche zu erfassen. Es wird jedenfalls einstimmig beschlossen.

## **10. Verabschiedung des integrierten Schulentwicklungs- und Jugendhilfeplans**

Es geht wieder um den Schulentwicklungsplan. Ihr erinnert euch, die 300 Seiten? Sind hier übrigens wieder dem Sitzungspaket beigelegt. Insgesamt schlappe 436 Seiten hat das pdf.

Da wurde jedenfalls noch was ergänzt. Nach Rücksprachen, Rückmeldungen und Verbesserungsvorschlägen. Deswegen wahrscheinlich auch nochmal im pdf angehängt. Die Grünen wollen auch noch was eingefügt wissen und wir kommen damit zum nächsten Punkt (welch eine Überleitung, ha).

### **10.1 Sachantrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen zur Ergänzung des Textes im Integrierten Schulentwicklungs- und Jugendhilfeplans**

Der Röhrig will nochmal darauf hinweisen, wie gut die Sachen von der CDU in den Entwicklungsplan eingeflossen sind und dass sie dem Antrag der Grünen auch zustimmen werden (da kann man wohl nicht wie sonst aus Prinzip dagegen sein).

Der Typ, den ich nicht kenne, will auch nochmal ausführlich was sagen (er ist wohl von den Grünen, da er seinen Antrag erläutern will). Die allgemeine Stimmungslage ist wohl eher: Unnötig, wir wissen es doch! Also weiter, wir wollen nach Hause. Nur noch schnell den sachkundigen Bürger von der PARTEI erledigen und dann weg hier.

Ergänzung und gesamter Entwicklungsplan wird fast einstimmig angenommen. Eine Gegenstimme, ihr dürft raten, ja, der Autofahrer.

## **11. Antrag der Fraktion FÜR PADERBORN auf Durchführung der nächsten Bildungskonferenz zum Thema Mediensuchtprävention**

So, die Stimmung steigt. Es geht auf den Tagesordnungspunkt zu, der meinen Namen enthält. Ein paar Zuschauer sind extra deswegen gekommen und rücken bereits auf ihren Stühlen hin und her. Der Lummer ist übrigens nicht da, sondern lässt sich vertreten. Das Thema hat ja eigentlich nix mit Schule zu tun. Ich bin echt gespannt, was die anderen so sagen werden. Mir läuft schon der Schweiß die Achseln runter. Aber ich bin gut vorbereitet. Den Hoppe sehe ich heute übrigens das erste Mal. Hat wohl den Fuß kaputt, der Arme. Vielleicht frage ich nachher mal, was passiert ist. Je nachdem, wie das hier gleich so läuft. Falls es nicht so gut läuft, kann ich jedenfalls problemlos vor ihm weglaufen. Auch ohne Laufschuhe. Er selbst hat Brooks an. Schön gedämpft. Also eher für lange Strecken. Modell kenne ich nicht. Vielleicht auch gestützt. Aber das kann ich mit bloßem Auge nicht erkennen. Achte ich beim Rausgehen mal drauf, ob er überproniert.

Hier geht's derweil übrigens um das Thema Medienkonferenz zum Thema Mediensuchtprävention. Ist ja eigentlich ein interessantes Thema. Aber Multitasking halt, ne, nicht möglich. Ich hör mal kurz zu.

Der Punkt zieht sich ein bisschen. Ich persönlich denke ja, wir sind doch alle süchtig. Wir brauchen Gruppentherapie nicht Bildungskonferenz. Könnte man mal einen Antrag draus machen. Aber ich bin

hier nur zum Protokolle schreiben, nicht zum Anträge stellen. Apropos, gleich geht das hier los. Ich bin mittlerweile komplett nassgeschwitzt. Achterbahn der Gefühle. Die Protokolle werden gleich Thema innerhalb eines Protokolls. Hoffentlich stürzt mein Rechner dann nicht ab. So wie damals beim Millennium. Total Error!!! Aber noch wichtiger, hoffentlich passiert das nicht mit meinem Gehirn.

Nebenbei wird hier weitergeredet. Es ist jetzt knapp 19:30 Uhr. Die Zuhörerschaft tippt auch schon ordentlich auf'm Handy rum. Passend zum Thema Mediensucht.

Frau Tebbe weist nochmal auf die große Uhr an der Wand hin. Der große Zeiger schreitet voran im Minutentakt. Aber es gibt noch einige Wortmeldungen.

Hier gibt's nochmal ne Zurechtweisung von der Vorsitzenden an Lex. Weiß nicht so genau, warum. Die Zurechtweisung ist jedenfalls recht umfangreich. Lex lässt es über sich ergehen, mit leichtem Grinsen.

Der Hoppe möchte die ganze Diskussion auf einen Nenner bringen, oder wie er es sagt: „eine Brücke bauen“. Ist der jetzt hier der Vorsitzende? Klingt ein bisschen so. Aber gut, will wohl nur seinen Antrag irgendwie durchbekommen.

Die Uhr an der Wand tickt im Sekundentakt. Die Zuschauer, die regelmäßig meine Protokolle lesen oder deswegen hier sind, wissen jetzt wovon ich immer schreibe.

Es kommen immer weitere Meldungen. Puuuuh!

Antrag wird erstmal zurückgezogen.

## **12. Antrag der Fraktion FÜR PADERBORN auf Aussprache bezüglich des Verhaltens des SB Carniel**

So, diesen Punkt kann ich erst im Nachgang resümieren. Wegen der Multitasking-Geschichte ging das währenddessen nicht. Aber es lief ganz gut. Ich werde jetzt wohl von allen gehasst. Und meine stichhaltigen Argumente wurden kaum aufgegriffen. Hier meine Rede:

***„Sehr geehrte Frau Vorsitzende, liebe Kolleginnen und Kollegen,***

*Seit Beginn dieser **Wahlperiode** sitze ich nun als sachkundiger Bürger im Schulausschuss. Zunächst schrieb ich nur ein paar Stichpunkte mit, um meine PARTEI-Genoss\*innen bei der nächsten Fraktionssitzung über die wesentlichen Inhalte des Schulausschusses zu informieren. Da ich sie damit zunehmend langweilte, gestaltete ich die Mitschriften allmählich etwas unterhaltsamer. Dafür war es u.a wichtig, sie von den sachlichen Inhalten zu befreien. Der Prozess des Schreibens ging dann über in eine Art Selbsttherapie. Indem ich meiner inneren Gefühlswelt einen literarischen Ausdruck verlieh, machte ich mir die langen, qualvollen Sitzungen erträglich.*

*Schließlich haben wir die Protokolle dann auf unserer **Internetseite** hochgeladen. Dann muss man die nicht immer in seinen Ordnern auf dem Rechner suchen. Natürlich sind sie an diesem Ort auch für alle*

*anderen Menschen zugänglich, die Internet haben, aber gelesen hat sie trotzdem so gut wie niemand (so viel zu dem Vorwurf Cybermobbing).*

*Neulich hat dann offenbar so ein **Zeitungstyp** die Protokolle entdeckt und seinen darauffolgenden Wutausbruch in Form eines umfangreichen Artikels in der Zeitung veröffentlicht, inklusive Verweis auf der Titelseite. Vielen Dank dafür an dieser Stelle. Der Artikel hat unserer Fraktion und unserer PARTEI sehr gut gefallen. Er hatte fast schon Bild-Zeitungs-Niveau.*

*Daraufhin wurden die Protokolle dann auch wesentlich häufiger gelesen. Aber die Reaktion von Herrn **Lummer**, mich deswegen direkt anzuzeigen, halte ich ehrlicherweise für etwas cholerisch.*

*"Lieber Philip, könntest du bitte diese Protokolle wieder aus dem Internet nehmen? Das wäre super. Vielen Dank und bis zum nächsten Mal im Schulausschuss. Dein Rainer" In etwa so eine Reaktion hätte ich da eher erwartet bzw. für angemessen gehalten? Schließlich habe ich kein Schmähedicht über Rainer Lummer verfasst, in dem ich ihn beispielsweise als "Ziegenficker" bezeichne.*

*Aber ich muss sagen, es hat auch etwas Komisches, von seinem ehemaligen **Gesellschaftslehre**-Lehrer aus vergangenen Gesamtschule-Elsen-Tagen verklagt zu werden. Denn zeigt dies nicht in gewisser Weise dessen eigene pädagogische Inkompetenz? Wäre es nicht u.a. sein Erziehungsauftrag gewesen, mich auf den rechten Weg zu bringen? Ja, Sie haben richtig gehört, Gesellschaftslehre. Eine schöne Gesellschaft ist das, in der man keinen Spaß versteht und statt aufeinander zuzugehen und zu reden erstmal Anzeige erstattet (so viel zum Vorwurf Vorbildfunktion). Aber ich bin nicht nachtragend und weiterhin offen für eine Entschuldigung.*

*Abschließend möchte ich noch Folgendes loswerden: In der Zeitung stand, ich mache "Politikerinnen und Politiker der übrigen Fraktionen lächerlich", die Protokolle „vermitteln den Eindruck, als bestünde das Gremium weitgehend aus unfähigen Schwätzern und eitlen Selbstdarstellern". Ja, das kann man so wahrnehmen, wenn man verbittert und cholerisch ist und keinen Spaß versteht. Aber dabei schließe ich immerhin niemanden aus. Meine Protokolle richten sich nicht gegen einzelne Personen oder Personengruppen. Ich bin da ganz gerecht (so viel zum Vorwurf **Hate Speech**).*

[Stimme aus dem Off: „Es folgt nun: der literarische Kniff!“

Stimme aus dem doppelten Off: „Der Leser könnte sich nun fragen, gehört diese Stimme aus dem Off denn in das Protokoll? Die Antwort lautet schlicht ja. Diese Stimme aus dem doppelten Off tut es hingegen nicht. Aber sonst würde sich das Protokoll an dieser Stelle selbst zerstören. Das ist der künstlerische Kniff!“

Anmerkung des sachkundigen Bürgers: „An dieser Stelle der Rede übernimmt eine fremde Macht und zieht an meinen Strippen. Die folgenden Worte kommen wie von selbst.“]

*Auch mich selbst schließe ich nicht aus. Bin ich innerhalb der Protokolle nicht sogar die lächerlichste und unfähigste Gestalt von allen?*

*Außerhalb der Protokolle und außerhalb meiner Rolle als sachkundiger Bürger ist dies jedenfalls meine Art, Politik zu machen. Für diese **Art von Politik** wurden wir gewählt. Es ist Arbeit, es kostet Zeit und Mühe, und ich bekomme Geld dafür. So wie Herr Lummer oder der Zeitungstyp auch (so viel zum Vorwurf Sitzungsgelder einstreichen). Wir sind auch nicht demokratiefeindlich, wie uns ebenfalls*

*vorgeworfen wird. Wir haben Spaß an Demokratie. Wir wünschen uns sogar mehr Demokratie, allerdings wünschen wir uns auch eine bessere Demokratie. Wir sind keine Demokratiefeinde.*

*Die wahren **Feinde der Demokratie** sitzen in einer anderen Partei. Wir alle hier im Raum wissen, welche (Hust-) Partei ich meine. Eine Partei, die heimlich Deportationspläne schmiedet. Und das Schlimme ist, immer mehr Menschen wählen diese Partei. Vielleicht weil sie frustriert sind. Vielleicht haben sie auch eine ganz ähnliche Sicht auf Politik und Politiker, wie unser sachkundiger Philip, der die Protokolle schreibt.*

*Aber sollen sie dann nicht lieber uns wählen? Die PARTEI. Satire statt Faschismus, Humor und Selbstironie statt Wut und Hass!*

*Vielen Dank!“*

Es gibt ein paar Meldungen.

Ich höre mal aufmerksam zu und gucke den Leuten in die Augen.

Lex will mich nicht anzeigen, er ist Schlimmeres gewohnt. Passt wohl auch nicht zu AfD-Parteilinie.

Demokratiefeindlich, keine Satire, Tucholsky, Weimarer Republik, nun gut... wir hatten unseren Spaß.

### **13. Anfrage der Stadtschulpflegschaft zur Erstattung eines Sachstandsberichtes zu "Elterntaxihaltstellen"**

Muss erstmal durchatmen, aber auch nicht so interessant der Punkt.

#### **13.1 Anfrage des RH Hoppe, Fraktion FÜR PADERBORN, zur Aktualität der im Internet, auf der Unterseite der städtischen Homepage verfügbaren Grundsätze, No-Go-Listen und Werte der Stephanusschule**

Wird nicht beantwortet die Anfrage, korrekt.

#### **13.2 Anfrage der RF Köllner, Fraktion Die Linke, zum EU-Schulprogramm Obst, Gemüse und Milch**

Kurz weggehört, und vorbei! Zack.

Lieben Gruß  
Euer Philip

P.S. Schulausschuss war richtig super heute (Zwinkersmiley)